Wiesbadener Tagblatt.

Ericeint in zwei Ausgaben. — Bezuge Breis burch ben Berlog 50 Fig. wonatlin, burch bi Poft I WI. 60 Pfg. viertefjährlich für beib Bulkeine unforment. Berlag: Langgaffe 27

14,500 Abonnenten.

Einzeigen Preis:

Die einfpaltige Beitigeife für locale Angeigen 15 Bfg., für answärtige Angeigen 25 Bfg. — Bectamen bie Betitzelle für Miesbaben 60 Bfg.

Anzeigen-Annalyme für bie Michael Mudgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen. Musgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Für bie Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur nach Malfaleftell Gorge getragen.

No. 448.

Begirte-Gernfprecher Ro. 52.

Samftag, den 25. September.

Begirte-Wernfprecher Ro. 52.

1897.

Abend-Ausgabe.

(Wadhand nechates)

Bahn-u. Celegraphenbau in Siidweft-Afrika.

Betanntlich ist dor kurzer Zeit ein ans freiwistigen Offizierer und Kanntchaften bestehendes Detachmens der Elfendahnsbeigab nach Sidveite fürfta geloberen, um mit vorhandenem aften itzbengs material dort eine Zeldbahn von 60 m Spurveite für Tobers und

1. Lon der Sould West Affrican Co. die Linie von Gwatapmund über Omaruen, Omburo, Otholombaya nach den Ottou Minen und 2 von der Sould African Certiforie Co. dies Linie von Amyro Begana über Aus und Echtenien und Kreitenausbop. Merziegraphen linien follen außer der die Hohn von Swatepmund nach Mindoch begeleichen Linie und die folgenden Gerech ausgeführt werden, die sufammen eine Lünge don rund 200 km absein.

1. Bon Windboef nach Offen die Godalie. 2. Bon Windboef nach Korben fiber Ofahandja und Omarurn nach Erootfontein, und falliestlich 8. von Windboef nach eiben über Archobuth, Doudanns, Gibron und Berfuba nach Kectmansbap, von

eretmansbop aur Ausbeutung erhalten. Bon bem Bau der, für den infolge ber Berlufte durch it Minderpest sehr erschwerten Berlebr allerbings fehr eichwerten Berlebr allerbings fehr eichtigen Bahnverbindungen und von der durch ein elevaruberunet erleichteren Bodrichtundbermittelung er-

bofft man große Bortheile für bie Rolonie und glandt, daß bie hierfür angutegenden Rolfen durch die dami findeller erfolgende Gentwicklung fich wieder eindringen laffen und daß dei miederkeitenden Senchen zu fich bem liebel leichten und erfolgerichter entgegennetbeiten laffen mirb, weim bie erglanten Bertebreteinrichtungen vorfanden find, als dies

Country Outside Constitution of Constitution o

ap den wiederfedrenden Senchen und die eine General in eine eine der Angelen is die eine geschen der allegenandeien lassen wirt, im Arch des Brofsson der Bedene Braden in virt, die und die eine die ein

eine Ginrichtung erörtert, bie fich in bi mabrt hat, und beren liebertragung

modert hat, und beren llebertragung auf bentiche Berbältnisse i Tuessfledt genommen wird. Se sollen einmild, mie ber "Conschlinding milibeilt, allererste große Geschöfte und Behörden eigene, im Inners bes Danies angebrachte Derfessischer erhalten, die von den Bossbenntem genam so geleert werden wie die össensten der eines ein mirbe deles Einrichtung ein Enlegenstommen und auch eine dir leichterung sur den postalischen Bertebr bedeuten, die gewiß von der betreffenden Artesse danze uns der der der den der der der betreffenden Artesse danze eine London werden. Die gewiß von der betreffenden Artesse danze eine London werden.

Berlin bat übrigens einen eigenen Brieffaften.

* Wegen Berausgabe eines Erfrablattes am Ofterfelte

Ansland.

* Frankveld, Illier dem Tiele! "Gin neiter en Online" beim der Figuro" eine Statiffet eine Statiffet eine Statiffet eine Statiffet eine Statiffet eine Statiffet et Mentileter und Krösfefentschlei feit dem II. Herburn 1877, nu teeldem Lage Teiers die Stäffeten in beine Berphille antral. Dermod haben in biefer Seift eine Statiffet eine Freihalten der Statiffet eine Feder in bei Statiffet ein Feder in biefer Seift ein Statiffet ein Feder in Statiffet ein Statiffet ein

* Afeika. Londoner Blattern gufolge follen bie gröhten Ortichaften Ober Capptens frammtlich englifche

Sihnng der Stadtverordneten

oom 24. September (Schlug).

Will ber Kemilligung einer Chreingabe von 300 ML an die heifest Z. Mithellung des Roll, Jeffeld 300 ML an die heifest Z. Mithellung des Roll, Jeffeld 21 Mithellung des Roll, Jeffeld 22 Mithellung des Roll, Jeffeld 22 Mithellung des Roll, Jeffeld 22 Mithellung des Keiners einer eine Exploration des Lindschaft auf des Anfacts des Anfacts des Rollschafts, wie der Greiffeld im mehder des der Mithellungs des Keilfes für die Basserbagabe für die Schaft des Anfacts des Anfacts

aus int die Schwimmbare gewährt netwen kome, den übergen Adder der wir eile enderen Lüber in der Erdot betander merken mitten. Er dat derhold gegland, auf den Anting der Direktion nicht eingehen au follen, wollte derfelden aber weiter entgegendommen dehin, daß de 250 Millimgen, je 125 Hillimgen ichen Bailing iberlich, für iche Millimgen 30 Mil. bereichen der weiter entgegendommen dehin, das der Anting aus der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen, der Anfallungen ichen Bailing iberlich, für iche Millimgen 30 Mil. bereicht der Gericht der Verlagen, der Gericht der Gericht der Verlagen, das die in Greicht der Verlagen, das die für die vernechten Hillimgen Michtelfen für die bergung das Er Pragifikat giedt unn der Angelegnehet in die Etalberberorbutein-Berjammiung auf Ervölgung, ob der Direktion noch weitere Kongeliouen gemacht verben fonuten. Die Kerjammiung nervorti die Wagifikat giedt unn der Angelegnehet in die Etalberberorbutein-Berjammiung auf Ervölgung, ob der Direktion noch weiter Kongeliouen gemacht verben fonuten. Die Kerjammiung nervort die Wagifikatsoorloge, dertreitend Rapitalung an dem Ginangausschaft, — Die Ragifikatsoorloge, dertreitend Rapitalung in den "verber der Mille Auftragen der Verlagen der

Dentsches Beich.

Sofi und Versonal-Nachrichten. Wie dem "Berliert Botalons, am Friede ticherun untgekeitst wirt, it es nach den biederigen Bispestionen boch noch mitt ausgefälessen, das fürft Bis march an dem butigen Eispestalen bes Krenzer Eriog. Leitzig in Kiel Theil nehmen wird. Bei dem hoben Aller des Philter und beinen sichwaren wird. Bei dem hoben Aller des Philter und beinen sichwaren wird. Bei dem hoben Aller des Philters wird beinen fanwerfahm erft in fester Einnbe treiten. Der frittlichen Benulle wird von der Kiendhubernwaltung ein Sanderags zur Benutyung für die Gohrt nach Kiel um die Midreten dem Erichten ber aus Wentyung auf Schaffung gestellt werden.

Die Betriebestundinm der preußische Stoatsbahren in den erften sind Vonann des Catalyders (Aprillagung) ergoben gegen die gleiche Zeit des Borjahres em Mehr von 25,188.000 Mt. Davon entfallen auf den Berfonen mit Gepäderscher /112,000 auf den Güterverfehr 16,896,000 und auf die jonkigen Ginnahmen g.686,000 Mt. Die Wertenlanden im Angub bertöur 4,344.000 Mt.

Die benti de Zeitungs-Sefellicaft Hochieb, Chmitt.

Co, die berühnte, Biettenfahrt. die in gang Zentiglaub für bie ite Aufläche in die klätter einem gleichfautenbar redutionellen Argt gum Drud fertig berfenden wollte, if dunch gegenfeitige lederenfunft aufacie fi. Aufmann Ditie Schmitt führt allein den Schödict fort und beighönft fich auf die Hernaubende der Zeitung: Verflusse und beighönft fich auf die Hernaubende der Zeitung: Verflusse gerald und die Aufläche gegen der der Verflusse der Verflusse zu gestellt der Verflusse de

Aus funft und feben.

Aus Jennig in 18 Jeograf and Artist in 18 Jeog

Birchen-Housert. Der bierorts wohlbefannte Organitt Derr Abolf Wold gab gellern in der Sampfliche ein Befale und Juftrumental-Kongert, dos wor nur fattlich belacht, aber von gatten finitleriichen Griog begleitet war. Dere Wold bielle dei mochtwolfe C-woll-finge von Boch, eine gefähigt gegebriete Bong, in festem Sin finitierildem Eried begietet wir. Het eine Ander wirte eine Gerte der Comolle-dies von Eöne, eine gefüglich grateriete Singt in ferem Sit von Genine-Genein wird eine flüge fürgere Draftline von Gedrief Beiend von Genine-Genein wird eine flüge fürgere Draftline von Gedrief Beiend von Genine-Genein wird eine Gestelle G ige fürgere Orgeliffe bon Gabr lettere Stude gang von jener onvart, welche im jarbenfrendig

Deinrich Era hin ann in Berlin ein Bilb: 3m Inenwalbe". Ben Iba Margaraff in Berlin zwei Silber: eine Laubichaft und ein Gentebild: "Behaglich". Bon R. v. Aftubin in Loppard ein Bilt: "Banernborf an ber Brold".

an einerente: "Erwagne "Son R. G. Artheren Depart ein Bilte, "Beurende fan der Biole".

* Fon Winskalienmarkt. Die Walfelsen nabt keen, und ollentaelden erst fiede, der hilben Godde mit Chren zu begegenten. Ben den Mittellungen", netde die Anstlätischandlung Breitelopfungen", netde die Anstlätischandlung be fo. Unmurer erichten. And dereichten ib bon Kennen erichtlich, den der Schaffel in der Schaffel in der Konflichten der Geschandlung der Ges

Aus Sindt und Jand.

— Königliche Schauspiele. Um fortgefehren und dringend ichen au entsprechen, sieht fich die Agl. Jutendantur beranla benutsa, dem S. d. Bu, eine nochmalige Weberbolung der dienbeit der allerbächten Derrichaften m. 7. d. W. zur Kung gebrachten Borftellung ben "Galve" und "Preziola" fich zu laffen

und Freudesfarten (für 1 Jahr oder 6 Wocken), welche ohne Ansabue am Saaleingaage worzuseigen fürd.

O. Sch. Afchenp-Sheater. Iedenfalls hat die Örfellen einem gläcklichen Edenfungen abenden Sartier Sittenbilt. Armeinen gläcklichen Edenfungen abende Aufreite Sittenbilt. Armeinen gläcklichen Edenfungen abende Angele auf Samitage Steinen und beim Feder und der Verlagen und beim Verlagen ab einem Verlagen und gehode Angele auf der Verlagen und Verlagen und Verlagen und der Verlagen de

haben.

— Sangers Aunffelen. Lieftoden Münichen enthere dend, wird Frofelor Frank Simmis größes Gemäbe: Die lehten Angendlick Todier Wilchem L.* nuch weiter S Tog anderfielt bleiben, nachdem ber Befuch fich von Zug zu Tog gefteigert hat. Es fit aber auch ein größentiger ubs erbeinebe Genuch, beies Bilde vingelend zu betrachten, befonderts bei finistiele Beitrachung, wirdes bow Kachanttage al. flur an flattlinder. Mie Erkeit ber Kreiterighten Auffelder in der Geseich der der bestellt der der Gestellt der der Gestellt der der Gestellt der der Gestellt der Gest

— Bublidum, Der Rgl, Rongertmellte Der Dermann Bratter feiert am nachten 1. Oftober fein funfundswanzig fabriges Inbidium ale Rongertmeister und Mitglied unserer Rong fichen Appelle.

jadrige Jummin ale Vorgetimester und Veilagte ungern Komplichen Appele.

Sand in der Etenographie Schule über das Eindeite Spiten

Totale Schreiberten. Der Vortrogende einschute zwindist die Artauf in der Etenographie Schule über den Gindeite Spiten

Totale Schreiberten. Der Vortrogende einschute zwindist die Artaufalinn gur Fülligung, gaechen bei der Wolfengelister in Bonn

und befürft durch den Nach des Geb. Angerengsbraide Der Köfe

im Albgeordbreitenbanfe, der fich für eine Verfüglichen mehrerte

Führen ausbrach, und ging dam über zu der Thiliziefte des

Fünigfelisonschuffer; deiter aber einen Anfarter gehen folsen zur

Fünigfelisonschuffer, der beiter aber einen Anfarter gehen folsen zur

Fünigenbung dem Spitemschuffern. Dam führte Derr Auf

Fünigen der der der Vollegten der der der der kabilikungen

gegenüber dem ölleren Spitemen erfoldere, für eingelann

Buntten noch fürger als dies mit fehrit auch recht kabilden ge
tein. Das Krieger als dies mit fehrit auch recht kabilden ge
tein. Das Krieger die dies mit fehrit auch recht kabilden ge
ben alle in der Britisteriauf uns verfügt, des das eine Spitemen

Leiten der Spitemen gestendere. Das Cliniquages

Schlaften geber um Spitemen zu der der Breiten der Schulen und auch andere

Echalten loffen nach before der Besten der Schulen und auch andere

Echalten loffen nach before der Besten der Führen gehaben der Besten der

Echalten loffen nach before der Besten der Führen gehre der

Echalten loffen nach before der Besten der

Echalten loffen auch der Geben der

Echalten loffen auch der Geben der

Eren der Leiten der

Enterne der

Eren der Leiten der

Eren

Eren

muest loften kach diefem Syftem mederlichten.

"Levufyrechtdelmit zur Anchriecht. Aus dem jüngsten jumpdereicht der Handleichunner zu hannver ist ersichtlich, dass dem gestellt der Verlagen und der die einzuge der Stadte der Anteile der Verlagen unter wegen Abbeitung des Gerufprechte deutlench der Kocht geben der der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen und verlagen und der Verlagen und der Verlagen und Verlagen

— Eine Stapperflord, Bofftcarte ift ben Renefte out bem Bofftartenmorft. Biefeibe ift forben im Berlage ber Buchbandlung und Buchbeneferet bon Frang Boffong erfchienen und non Feed. At ihn de gegefchet.

chrte sie vor einigen Jahren durch Erwerdung einer sehr funstvoll gesichten Decke im Werthe von wehreren tausend Wart.

— Eine Dagwerfpitung von eine 162 für funstvoll gesichten Decke im Werthe von wehreren tausend Wart.

— Eine Dagwerfpitung von eine 162 für einsaufenden
Schreilung Könn-Frankland und eine 162 für einsaufenden
Schreilung Könn-Frankland und von der einem Göleretun Anderen Frankland im Wedhard, die in einem Göleretun Anderen Frankland im Bedahnfol Cehrich Winklause
Bogen einheit waren und die Erfect serren. – Bon einem
geleganlischen Korrespondenten erchopren wir über diesen linfall woch
erfolgenden: "Der Gitrespus 1016 sollte von dem hier 10 lithe
Wörnde eintressenden Schaelung werden werden der der Verlichten und der Verlichten und der Verlichten
Anderen der von der der Verlicht von der die eine Anstellung für der Verlichten und der Verlichten
der unter Verlichten der Verlichten und der Verlichten
der unter Verlichten der Verlichten und der Verlichten
der unter Verlichten und der Verlichten und der Verlichten
der unter Verlichten und der Verlichten und der Verlichten
der unter Verlichten und der Verlichten und der Verlichten
der unter Verlichten und der Verlichten und der Verlichten
der konntitag politiste und Keiten Aus die Englichten über in der Verlichten und der Verlichten u

nach Westedoden gerind.

Auchtschwirteruner, Zwei junge Leute vernesachten in der vergengernen Racht gwicken Lie und 3 ilbr in der Somenkergerkrafte dadurch Ruhelbrung, daß sie tant singend und lärmend die Etrahe vorlängera und ogen die Gartengedoder chaugen, weis Schugen Lieutengefaller falugen, weis Schugen konner wochten dem Unfag ein Ende.

Befunverfigel, Das Landband der Derm Menthers St. hoffem abn., Billippodera, Kat der Naundurage, ist durch Kani in den Besch des herr Politikers der Kani in den Beith des herrn Bolistereins a. D. A. Bald ich midt her Keerangen.

Bellis bes Perin vonsintener verfleigerung. Bei ber geftigen beitten opgangen.
Immobilien-Perfleigerung. Bei der geftigen beiteten von der eine Welte haben Alein neben des von der Alein von dere, fest in Franklurt a. M., untekenden, die an der Alein von dier, fest in Franklurt a. M., untekenden, die an der Alein der beitelne der der die der

einendet.

Aleine Molizen, Gul von Lociter Friedriche Deutmal find einegangen durch den dern Zeiteldonie Rumerhertu v. Gallen von Deren Sonifconipiele L. Barnon 100 Mt., durch germ Annaleisath Filmel von Deren Annan M. Polimeber 25 Mt. — Die Countagoidule im "Evangelifchen Berrinsh du no " beginnt Countag, den 20. Erzeinsh du no " beginnt Countag, den 20. Erzeinsh aus der bernittige 111/2 Ilder.

= Mederwalluf, 24. September, Berr Ranfmann August Gattung II bertaufte feine erft für 10,500 MR. gefanfte Birrbidnit für 18,600 MR. an herrn Medger Sahfer aus Sommenberg, Sohn des Raufmanns und Birthe Schafer, Jann Aufer in Schieben. Die Richtliffe erfolgten beide burch bie Agentur K. B. Ginf in Wilselben. Es ist belges vor verte Hullervertauf bahier burch bie Agentur Fint.

bie Agentur Fint.

Crondverg, 24. September. Der Bring von Wales ift beute Rachmittag 5 lihr 8 Min. mittels Extrogages nach London abgereift.

*Cobleny, 24. September. Deute Vormittag explodicite, nochten bie Ectation Kaparlen die Gebeing posifit vonr, der Infliefeld der Frankfurter Wolfging Ar. 301 des Berlowengages Rr. 165. Die Scheiben des Führerfandes wurden gerichtungen.

A Nataur, 28. September. Meinregel: Bermittage 8 m 60 em argen 8 m 66 cm am geftrigen Vormittage.

Gerichtsfant.

* Glegan, 23. September, Mittergniskessiger Jehn am Reicht wis beiden bei den Gemmer entfille volniche Arbeiter auf feiner Gut. Eine den gestellt der der Gerichtsche Machen batte für he eine ander Arbeitschesenbeit ausflädes Andehen batte für he eine ander Arbeitschesenbeit ausflädes gemacht und felnen bei mitgebeite Dampflin 18ch Jode den Mitchellen aber allegen mit der Gestellt mit einem Nohre Arbeiter mit der Gestellt der Gestellt mit der Arbeiter der der Gestellt Gerichtsfant.

Jum Untergang des Corpedobootes.

Juni Aintergang des Corpedobootes.

D.B.H. Stei, 24. September. Gin Zerpedobootes, aus Zerpedoboote find mit der Berjung der Leiden und Enfendung des Abrehalbeites der in der Steinen der Steine der Steinen der

Andenken in Ehren halten.

D.B.H. Perlin, 25. September. Wie die heine Berl. Hal. Nachr. bervorteben, itt die Neitung von wehr als die Hille der Manischaft des gekunstens Torpedolootes S 26 der Umfüglich gegesprieder. Periodik Priedrich die die die gang Konnthaftischen frühzeitig auf Befehl ihres Kommanhanten Schwimmweiten anlegen mutze. Es fonnten so fahr alle Deienigen, dien as gelang, fich von dem finkenden Schiff freizumachen, ausgesicht werden.

Lebie Hadridten.

Serfie Jentigerigen genogene.
Gentigentelle Beblerie beide Dr. v. Bemigens
Dr. 18. haunvoerschen Beblerie wird an Stade:
In Som 18. haunvoerschen Beblerie wird an Stade Dr. v. Bemigens
Dr. Satister als Anabbat aufgestellt. Dosselbe Batt mebet aus Auruberg: Der det einer hiefigen Bauffirma angestellte
Buchhalter M. ift nach Unterschagung von 10,000 Mart fündtig

Alaufenburg, 25. September. Das neue Beinwagagin be Beintellervering, meldes fünglich erbantwurbe, ift eingefturgt. 9 Arbeiter wurden gelöbete, 7 verfet. Dereiconburen Dereib.

Begleimigs-Soldoten vertrieben die Gingeberenen. Vertrodurg, 25. Sehtember. Die Blätter bezichnen den ge-planten Beind des Czarenpaared dei dem König von Italien all mitgründet. Allen, 25. September. Graf Anfloch Botock, Befiger großer Blatten, 25. September. Graf Anfloch Botock, Befiger großer Und für fallti erflärt. Disger ind Horbermagen von über 2 Million Nubel angemeldet. Condon, 25. September. Gibnfürzichiff, das in cubanifden Gendfien hanischen Dampfern beggnete, von diesen in den Grund gedobrt worden ist.

gebohrt Worden bei. Macht bei der Arten Adegramm and Sabana Madrich 26. September. Ginen Adegramm and Sabana nifalge ift im nördlichen Theil der Zuid ein Aesterf von vielen Gewehren aufgefinden wochen. Es follen des Woffen fein, die dan einer Fildusties-Baude berrühren.

aner zistentlez-Bande herühren.
Palerumo, 23. September. Gestern wurden in einer Gende
60 Ardeiter verschützet. Bisder sind 7 Leichen gedorgen.
Athern, 28. September. Der König berieft gestern mit bem gefammten Ministerium über die politifde Roge. Attrese Stellungundum des Andiensts zum Friedendprotofol beriefte vollen Simbernehmen. Sammtliche inngeren Offisiere wollen eine Brotele-eingabe gagen die Annahme des Friedensprotofolfs an die Regierung richten.

Mem Bork, 25. September. Infolge einer Explosion von Gololin entstand eine große Fruntebrunft in Balubridge im Staate Obio. Der gange Der flecht in Mammen. Jehn Berjonen famm umb Erben, viele andere jurb veriegt.

Volkswirthichaftliches.

Ber Sanfenfand im Acth war um die Mitte des Monats September noch der Informatiklung des faiferlige Stafffeligen Annts, woder Ir. 1 febr gut, Nr. 2 gut, Nr. 3 mittel, Nr. 4 gering und Nr. 5 febr gring bebratelt des Aprichefen A. (im Angult 26), Nice 2.4 (26), Wielen 25, (25). Der Ernte-Ettrag ill nad vor-läufiger Schädung der Simtercogan 136 (im Bordyn 144), Sommercogan 2, (98) Zoppeleienter vom Jellen.

liufiger Schäugung ber Minterogien 133 (im Norfohr 18/4),
Gennuertsgen 9.7 (98) Doppelenture vom Helter.
Geldmarkt. Enursbericht ber Frankfurter Botte
om 25. September, Millings 129/1, 1lbr. – Erbit: Actien 304/4,
Discontro-Gommanbil: Amherie 2003, Stontsboom-Reitien 285/6,
Loudorben 75/4, Seottantsbohn-Aftren 151,50, Gentralbohn 182,50,
Micholbahn 113,10, Ministodyn 81,50, Rancebilies Actients 178Micholbahn 113,10, Ministodyn 81,50, Rancebilies Actients 178Micholbahn 113,10, Ministodyn 81,50, Rancebilies Actients 178Milliamtschauser Bernarch-Aftien — Hodmure 194. – Durmener
150-, Jahren 200, Dreedener Bant 156,80, Darmiddies
Mittellucer — Stal. Pereblonaum — Spracemig Wegtlaner
24. – Spracemig Wegtlaner 20,10, Emberg Memling felt.
Bien, 25. September. Defterschäuße Großt-Actien 68,9.
Genatsbahn-Actien 340,02, Loudonberg 84,55, Mart-Roten 58,70.

Die Abend-Anogabe enthält 1 Beilage.

achschule

für Bau- und Kunstgewerbetreibende Wiesbaden.

Staatlich und städtisch subventionirt.

Beginn des Winterhalbjahres am 4. October. Schulgeld pro Halbjahr 18 Mk.

Nähere Auskunft und Programme kostenlos.

Allgemeine

zu Wiesbaden.

Winterhalbjahr 1897/98.

Gewerbliche Beidenschule für Banhandwerter, Schloffer, Spengler, Schreiner ze.

Det Unterricht beginnt am Sonntag, ben 3. Oct., Vormittags 9 Uhr. Die evangelischen Schüler (Lehtlinge) sind verpflichtet, sich zu der um Sie Uhr stattsfindenden Schulandacht im Saale der Gewerbeichnle dimtklich cingssinden; die fatholischen Schüler wohnen dem um 7% Uhr stattsfindenden Krübgottesdienste in der Pfarretirche bel. Auf Gradnung des Sonntage unterstiede findet bei. Bur Ergänzung bes Sonntage Unterrichte finder Mittrooche Abende von 8 bis 10 Uhr Unterricht finder Areihandzeichnen statt; Beginn bes letteren am 6. October. Das Schulgelb beträgt halbightisch 3 Mt.; Schüler, beren Eltern ober Meister bem Berein als Mitglieber angehören, sind von ber Zahlung besselben befreit. Neu eintretende Schiler haben ihr Abgangszengniß aus ber Schule vorzulegen.

Fachschule für Ban- u. Aunftgewerbeireibende.

Der Unterricht beginnt am Moutag, den 4. Oct., Bormittags 8 Uhr, und finbet an allen Wochentagen Bormittags von 8-12 und Rachmittags von 2-6 Uhr ftatt. Schulgelb halbjährlich 18 Mt.

Sadzeichnen für Kunftgewerbetreibende. (Für Photo: und Lithographen, Maler, Bildhauer, Grabeure 2c.)

Der Unterricht beginnt am Moutag, den 4. Oct., Abends Riber, und wird Montags und Donnerstags Abends von 8—10 Uhr ertheilt. Schulgelb halbschrich 5 Mt.

Beiden- und Malfdule für Damen.

Der Unterricht beginnt am Montag, ben 4. Oct., Bormittage 10 Uhr, und wird Montags und Donnerings Bormittags von 10-12 und Dienftags und Freitags Rachmittags von 2-4 Uhr ertheilt. Der Malfanl ift ben Schillerinnen täglich jum freien Arbeiten geöffnet. Schulgelb für Einheimische monallich 6 Mt., für Frembe 10 Mt.

Modellierschule.

Det Unterricht beginnt am Dienstag, ben 5. Oct., Abenbs 7 Uhr, und wird Dienstags und Freitags Abends bon 7—10 Uhr ertheilt. Das Schulgeld beträgt für Schäler halbsährlich 5 Mt., für Disettanten 10 Mt.

Beidenschule für schulpflichtige Knaben.

Der Unterricht beginnt am Wittwoch, den 6. Det., Rachmittags 2 Uhr, und findet Mitwoch und Samstags Rachmittags bon 2—5 Uhr statt. Schulgeld monatlich 2 Mt.

In sammtlichen Abtheilungen sindet bei der Erössung auch die Aufnahme neuer Schuler und Schülerinnen statt. Das Schulgeld is dei der Aumeldung zu entrichten; undemittelten und talentirten Schülern sam dasselbe gang ober theilweise ertassen werden und sind dieselgaglische Gelucke an den Vorstand des Losda-Gewerbevereins zu richten.

Der Borfigenbe bes Lotal-Gewerbe-Bereins: Ch. Gaab.

Der Director ber Gewerbeschule: Zitelmann.



Worgen Countag, 26, Cept., findet eine ensahrt über den Trompeter nach Jöstein 3 jurid über Königedofen ind Abmarich Worgend 8 Uhr vom Deutschen, 18, Cde Röder- und Tammefrage. Bollgäblige Theilmahme erwartet F393 Der Borstand.

Alte. hochfeine Bordeaux-u. Rheingauer Weine

Ad. Wirth Nachf. Fr. Laupus, Ecke der Rheinstrasse und Kirchgasse.

Hyazinthen, Tulpen,

ächte Haarlemer, beste Pflanzzeit, Crocus, Scilla, blau-blühend, Schneeglöckchen, Tazetten, Narcissen, Iris, Anemonen, Kaiserkronen etc. zu den billigsten Preisen bei ächter Sorte und Qualität.

Heinr. Schindling

Potsdamer Grahambrod

Rudolf Gericke.

Niederlage bei

C. Acker Nachf.

Zanz= und Auftandslehre

für Erwachfene und Rinder. Anmelbungen gu ben mit October beginnenben Rr Bribat- und Eingel-Unterricht nimmt noch entgege

Alma Leicher-Rennecke,

Ronigl. Tangerin a. D., Philippsbergftrafe 12, 1 1. Kneipp'sche Kur-Anstalt.

10. Leberberg 10.

Aeratl. Leiter Dr. Ondschans, holl, Arat des Kneipp-Vereins zu Wiesbaden. 12208

Sprechstunden von 9-12 Chr. Leberberg 10.
2-4 Uhr Gr. Burgstrause 16, 1.

Bettbezüge

Carriet Bettbezug 125 × 200 cm . . . per St. 1 Kepfkissen dazu 80 × 80 cm Satin Augusta

125 × 200 cm . . . per 8t. Mk. 8.86 165 × 200 per 8t. Mk. 8.86 Kopfkissen daru 80 × 80 cm ., 1.— Türkisch roth Damast

Weiss Damast

Carl Claes, 11879

Patent-Wäschetrockner 5 Mk.



Allein-Verkauf Conr. Krell, Spez-Magazin fürlfaus-u.Küchen-geräthe,

Jagdwesten

Gute dauerhafte Qualitäten

L. Schwenck, Wiesbaden

Wirthichafts=llebernahme.

von 70 Bi. an. Befelischaftezimmer mit neuem Bereinse und Gefelischaftezimmer mit neuem Biano, auch passend für Augunterricht. 11698 Dochadumgeben! Christian Gerhard. Blücherftraße 6.

für Strassen u. Wirthschaften (Gas und Petroleum)

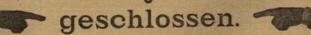
zu billigen Preisen bei

M. Rossi, Metzgergasse 3 und Grabenstrasse 4.

Der Feiertage wegen

bleibt mein Geschäftslokal

Montag, den 27., und Dienstag, 28. d. M., bis Abends 7 Uhr



J. Speier Nachf., Inh. M. & H. Goldschmidt, 18. Langgasse 18.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 448. Abend-Ausgabe.

Samftag, den 25. September.

45. Jahrgang. 1897.

Gin jebes Banb, bas noch fo leife Die Gleifter an einanber reift, Wirft fort auf feine fille Weise Durch unberechenbare Zeit. (6. Fortschung.)

Meer und Seide.

Gine Ergablung bon ben nordfrieflichen Infeln bon Georg Bormann.

Fine Erzählung von den nordfriestlichen Inlein von Georg Pormann.

Alls sie auf der Landstraße waren, wanden sie sich noch einmal um. Die Fran kand noch im Rahmen der Thūr. Sie grüßten zurück, und sie hod noch im Rahmen der Thūr. Sie grüßten zurück, und sie hod noch einmal zum Gegengruße die Hand han entzg siene eine Vergung des Weges und ein anderes Gedünde das gastliche Hand und siese Weges und ein anderes Gedünde der Vergunde kann und sie seine geschieden das und siene keine geschieden das gastliche Hand und zurück zurück, so geschade, das der gekadte Erteden das Andere zurück, so, es geschade, das auf weite Strecken die Ertaße zwischen ihnen blieb und jeder in Gedauken dehinging, ohne den anderen zu sieden sieden die Ertaße zwischen ihnen blieb und jeder in Gedauken dehinging, ohne den anderen zu sieden.

Alls sie in them Hotel ankannen, war es hose Zeit, sied ur Mittagskossel anzustleben, und als sie unten im Saal ihre gewohnten Plätze aufsichten, war durch neuen Jazag von Gassen und die kein erte Erte Lichten werden der erhöliche Kerischiedung eingetreten. Ulrich wurde von dem Bedror und seinen schapenosien getrennt und kan unter ganz fremde Nenschen zu sieden. Er belinget es heute nicht. Seine Gedauken danderein und kan unter ganz fremde Nenschen zu sieden werde fing, und die Freunde hatten sich gleich nach Tisc andere Ertaud gescht, denn sie wertles sied das Aleiter wieder zu wertlässig, und die Freunde hatten sich gleich nach Tisc andere Ertaud gescht, denn sie wertles sich das Keleiter wieder zu salien Am die fin sieden der gewalten. Aus Sewolf denne und den Werten gammen, das ein sich werder spinnet auf den Andere zu salien sieden kann der den der kentel siede und korden zustammen, das ein glowerer spinnet auf den de konsten zu salien sieden. Im Kelten der gerriffen son die dunffen Konsten son der deleine Sund das Kelten weit beinduren. Im Himmen son der leichen Kannyber feinbilden weit blingeworfene Schleier, und der blaue dimmel sah sinner abes Weter auch noch etwas büster aussieht,

hindurch. Wernn bas Meer auch noch etwas bufter ausfieht, Runbige halten bas Weiter heut' für beständig," fagte ber Dottor.

"Bit haben Chbe, fieh', wie weit die Kinder ihre Spiele hinausberlegt haben," antwortete Mitch. "Der Strand if fekt. Bite war's, wenn wir ihn einmal eine gute Strecken and Norden fin verfolgten und dan vielleigt über die Deide gurückfehren. Bit möffen nach einer guten Stunde gu einem jähen Absturz des lifers kaumen, einer Stelle, die in ihrer wilden gertiffenseit ein löhnendes Fiel unseren Banderung bilden würde."

Wanderung bilden würde."

"Ich habe nichts bagegen," stimmte der Bottor gu.
"Ach habe nichts bagegen," stimmte der Bottor gu.
"And die Sonne wird und nicht belästigen, und ich gestebe, ich würde des Meer in seiner littruhe hauf gern noch geseniesen, ohne immer auf desem Studt sitzen gern noch geseniesen, ohne immer auf desem Studt sing au bleiben."

So erhoden sie sich und liefen bald den beledten Badesstrand hinter sich. Sie beeilten sich bei der beieben Badesstrand hinter sich. Sie beeilten sich ber die bewagten Wasslechen sie stehen und über die berich bernstütrmende Brandung. Die Mächigfeit des Eindrucks wurde heute noch vermecht durch die blanssange Abelung des Meeres, die es unter dem schweren Bolsenhumel annahm. Daber mochte es wohl sommen, daß illeich heute zum erstenmal von der Einsamsett dieser unendlichen Fläche berährt, ja be-

45. Zahrgang. 1897.

Ge sagte das Mes wie ein Menjch, der in einer starken inneren und freudigen Bewegung ist, die das Bedürstiß nach Mitseilung bervordringt.

"Ihr habt als doch noch klagehdrige auf der Anfel?" fragte Ulrich, sich eines früheren Gespräches erinnernd.

"In habt eine nur nicht mehr am eine Ste es meinen, nicht! In die in in die mehr mit wissen die die den noch erkennen würde, nichts mehr und beit einen konnen Berwandbe leben mit nicht mehr am der einenfic.

"Ilnd dennoch nanntet Ihr sie keure helmalb."

"Dier hab' ich meine Kindheit verledt und hier Herr mit ja hier wohnt die, die einmal zu meiner From machen möche, und bier haben wir als Kinder zusammen gespielt. Als meine Mutter nach heigeland dag, donnt' ich nicht mehr der in beteilten. Wer eine Seimath, Serr, eine Seimath muß man doch haben. Wie sollend dag, donnt' ich nicht mehr her Kreunde leben sohnen ohne den Gebanken am zu Jausel Is a Serr, gerade wir Seeleute branchen eine Heimalh, und wir nehmen sie mit in unserem Serzen.

Als sie in die breite Straße des Heidedorfes einbogen, forderte Ulrich den Fremben auf, mit ihren eine Gerfrischung eingunehmen, und dieser nachn sichtig erfrent den Bortschale am.

Die Klaschen Amhricken genügen, denn dies Wirtschala war Mittag der Gemmelvanft dersinden Gelte, die hier in Jurichgen genügen worlten.

"Den Arinspruch dringe ich sie und Kle aus," sogte der Deltor behaglich und erho feine Giss: "Auf eine slichten?"

Die Gläser Kangen aneinander.

"Den Arinspruch dringe ich sie und Kle aus," sogte der Vollen schale der Geschann sieder der Kreiblichen Brunde, und den feine Ersißlich, "wir haben Mite denschen Brunde, und Bereinigung mit uns nahe der Ausen. Gin volles Glas auf den taptern Klann unter uns, der ihr der vollen sieder Kreiblich zurer hand und für sied gut; er klaschen. Den der Kreiblich gereit heinssicht, wir so wie der klaschen sieder weite der weite der wieden weite Gereiben Brunde, und dach ihr sied gere der wieden der sieder der wieden der wieden der sieder der der der der der der der der

Doue Fielige erzitt und die Gidjer von Keinem fällte.
"Sie waren zuleht Steuermann auf einem Konffahrer?"
fragte Urich in dem natürligen Wunsch, Genaueres von dem Leben seines Freundes zu ersahren.
"Auleit unf einem Bremischen Schiff, das von Singapore in die Heimarh ging. Vorher war ich längere Zeit mit einem Holländer gefahren, der zwischen jener Stadt und den niederländischen Kolonieen verkehrte."

"Mifo lange auswärts?"

"Lange — lange," antwortete ber Unbere nachbenflich, "Aber ich ging boch bas leste Mal erft fort, als wir wußten, was wir voneinander zu halten hatten."

Gejdäfts-Eröffnung.

Dem verehrl. Publifum und Nachbarichaft gur geft. Radvicht, bag ich heute Donnerftag, ben 28. Zept., im Saufe

Michelsberg 8

Shweinemetgerei

36 merbe beftrebt fein, Baaren in nur prima Qualitäten, als feinere Fleifch und Burfi-waaren, meinen verehrten Abnehmern gu offeriren. Ginem geneigten Bufpruch entgegenfebend, geichne

Bochachtung Svoll

Fritz Brenner,

Vanille - Bruch - Chocolade,

Conditorei Christ-Brenner, 6 Pf. Riefen=Rollmops 6 Bf.

Adolf Haybach, Wellritftrage 22.

Journalzirkel.

Freie Auswahl aus 37 Zeitschriften. Wöchentlich einmaliger Wechsel. Eintritt jeder Zeit. Prospecte zu Diensten. 11863

Heinrich Roemer, Buch-, Kunst- u. Antiquariats-Handlung, Langgasso 32, Hotel zum Adler.

Wecker=Uhren

Fr. Kappler, Midelsberg 30.

in Möbetn und Betten embfieht 11 W. Halb Wwe., Louffenfraße 24, Bart. Rüferfarren zu vert. Albrechtüraße 32.

Vorsicht beim Einkauf von Medicinalwein!

Natur-Medic.-Tokayer,

im Enboratorium "Fresculus" chemisch untersucht, vollkommen rein befunden u. gilastig begutachtet, bringe ich hiermit in empfehlende Erlanerung.

Specialităt hinweisen zu sollen, da es zur Genügo bekannt lat, d

vorsichtig in der Wahl seines Lieferanten

J. Happy, Goldgasse 2,

Weinhandlung und Delicatessen-Geschäft.

Telephon No. 258.

Amtlidje Anzeigen I

Berfteigerung bon Gdelfaftanien. Montag, den 27. Ceptember L. 3., foll die blesjärige Ernte en Sobeffaftanien in den Bilintem "Glasberge" und "Nadbengrund", fawie zu beiden Eriten der Pinaterfraße, en Dirt und Selfel öffentlich melfiblerend verleigert werden. Sammethelah Radmittags 3 libe am Glingang der

an Ort und Stelle öffentlich meilibiefend verläugert versen.

Zemmethicht Rachmittags 3 Uhr am Eingang der Abnftras.

Abnftras.

Der Nogikrat. In Berte. Körner.

Stadtbanamt, Albth, für Canalifationswesen.

Lerfreigerung.

Im fädtische Canalbande, Ladvalvacherftrase 8, sollen Wontag, den 27. September er., Wittags 12 Uhr,

100 Kg. alte Jannischlade,

100 Kg. alte Gantletle,

25 Kg. alte Gantletle,

25 Kg. alte Spart,

16 Kaar alte Kodischieft,

50 Stid alte gubeierne Kodertobre 4 0,50 m lang

öffentlich meilibetend verfreigert verben.

Wiesbaden, den 20. September 1897.

Pretivillige Fenerwehr.

Die Ranmichalten der Freiholingen Fenerwehr

de 4. Anges werden an Wontag. 27. Sept.

L. 3., Vertends 5 Uhr, zu einer liedung in Uniterum an die Vernifen gelden.

Die ledung wird in dem Galubeie der Schule am Schliebeden, den 28. September 1897.

Die Kaug und die 817, 19 u. 23 der Stantten wird die Uniterunert.

Bil Staug und die 81. September 1897.

Die Ranmichalten der Blüchtieneren.

Philichtenertwicht.

The Bagnichalten der Philipisenerweber der

Bilichtsenerwehr.
Die Mannichalten ber Küchissenerwehr der Aben den der Küchissenerwehr der Abend den debren alle, nelde Armbinde mit 4 haben) werden am Moniag, der 27. September 1. I., Bends 6 ther, m einer Ueduche der Tedute am Schulberg gedohen. Mit Bezug auf die § 17, 18 nub 90 der Volligsen Krochung nierd pinfiligkes Erscheinen erwartet. Wiesbaden, den 23. Sehtenber 1887.

Michtamtlidje Anzeigen

Befanntmachung.

Dienstag, den 28. Ceptember er., Mittage 12 Uhr, werden in bem Berfteigerungelofal Doubeimerftrage 11/13 babier:

eine galvanifche Batterie, ein Barometer und 1 Barometer mit Sygrometer

öffentlich zwangeweise gegen Baarzahlung berfieigert. F 284

Wiesbaben, ben 25. Ceptember 1897.

Salm. Gerichtevollzieher.



Möbeln, Betten

Volfterwaaren hat, überzeuge fich, bag man bet und nur gut gearbeitete Mobel am aller-billigften tauft.

Stets großes Lager!

40 Aleiderschränte, etta groß, von Mt. 15.— an. 30 Rüchenschränte ... 22.— ... 24.— ... 24.— ... Bettftellen, Sprungrahmen, Matraben.

Feberbetten und Bolfterwaaren

ltefern wir, wie anersannt, in vorzüglichfter Anbführung zu febr billigen Preisen.
Alls besonderen Gelegenheitstauf offertien, nur so lange ber Borrath reicht: Evicacischichtaute, Anfio, von Mt. 60.— an. 200 Zimmer Stühle, barunter einzelne halbe Dugenbe zum halben Preis.

Johs. Weigand & Co., 26. Martiftraße 26, Entrejol

otel Einhorn.

Table d'hôte um 1 Uhr à Couvert Mk. 1.75. Diners à part von 12 Uhr ab zu Mk. 1.20 und Mk. 2. Reichhaltige Abendkarte.

Soupers von 6 Uhr ab zu Bk. 1.20 und hüher.

Morgen Sonntag:

Soupers Bk. 1.20.

Salm, Sc. holland,

Gans, Salat.

Eis-Crême,

Die jur Concursmaffe Des Mann= facturwaarengeschäfts

Fr. Fuchs.

Rirchgaffe 54 bahier, gehörigen Magren

F 199

Damen = Meiberftoffe, Geiben= zeuge und Sammte, wollene n. banmwollene Waaren, Cattune, Bettzeug u. Barchent, Hemden-flanelle, Oxford, Taschentücher, Tischtücher und Servietten, Leinen, Zijdideden, Raffeededen, Bettbeden, Schlafbeden, Reife-beden, Teppiche, Borlagen, Gardinen, Rouleaurstoffe zc. zc.

werden zu bedeutend herab= gesetzten Preisen ausvertauft.

Der gerichtlich bestellte Concursverwalter.

Diamantmehl,

feinstes Weizenblüthenmehl, unübertreffliches Confectmehl, in halb-griffiger, wie extra feinweicher Qualifüt, pfinedweise abgewogen ober in Sadchen von 5 und 10 Bjd. pro Pfd. 18 Pf.

Weizenvorschuß (feinftes Kuchenmehl) pro Pfd. 16 Pf

Kaisergries (extra feine Qualität)
ver He, 18-18,
Diamantment bei sodweiten Brun d. 2 MR. billiger.
momittei-Conjuntefal ber Firms C. F. VV. Selwam
Schwalbacherkroft 40, gegenkber der Platterfitage.

20 pf. Hene Ital. Maronen 20 pf. J. Schrand, Graden Briefe 19. 12:58
Schrand, Gradenfrage 3, n.
1.— Bornagliden achten Briefafe al. 95 Pf.

Morgen Sountag wird eine junge Anh

Magnum bonum-Kartoffeln

Sarfoffelu, Buhm von Halger, per Rumpl 18 M. p. mistee. Veroffrahe 28. 12160 EScinfaller, neue und frisch gefeerte, aufe und die Beffer 1 der die Gerefe, aufe ne u. alle tein. Biffer 1, der di bliecchipe. 28. 11120

Getragene Aleider, Schuhwert ze.

und bittet um jahlreide Beneumgen P. Schnwider. Sochftätte 31 und Gde Michelsberg.

Lehrer für funftgewerbliches

Freihandzeichnen für bie biefige Conntagezeichenschne balbigft gefucht. Schriftliche Lugebote wolle man unter Beifigung von Beugniffen an ben Borftand bes Lotal-Gewerbe-Bereins richten. F 363

Gin Probe-Abonnement on

Mainzer Anzeiger

with Jeer Allifelger inferes Lieflies überzeugen. Der Konnementspreis beträgt durch bie Holdbergenen. Der Abounementspreis beträgt durch bie Holdbergen incl. Schledigelb für den Konat

Erpfentbler nur 90 Kf.

Der "Bainster Anzeiger" mit der Beiloge "Der Sanskireund" ist des beste und reichfollighe Bielt von Blains und der meiteren Ungedung und erfreut fick infolgeriente fonglätig gewührten Zeichfollighe Bielt wen Berbeilerung und Erweiterun less erzitieren Jaholits, fowieiner nach eber Seite der wohlt den gehoffen ausgemeiner Betiebtheit.

Der "Aninger Ungelege" ist dennuch and ein dorzüg, liches Justertionsorgan. Der Justerionspreis derfägt pro Kunoucengele 20 He, per Meclamenselle 40 He, de lächerheitungen wird entprechender Redorf gewährt.

Brodenummern werden 8 Zage lang fick gern grafie und france übermittelt.

Die Erpedition bes Mainger Angeigere.

Wöbel, Belten ze, fosort lindings balber preiswerth an perfaulen Knitersfriedrich: King US. 1. In verfausen ein Abstalug, II. II. II. verfausen ein Abstren mit Ir. u. V. der Echren mit Ir. u. V. der Schreiner Joseph Arzbach, Morinfrense 66.

Wilatate: "Wöhlirte Jimmer", and aufgelogen.
40,000 ober 90,000 Wt. gleich ober haiter auf gur dypotiet au maßigen Jinsfus dom Selbibarteiber gelacht. Abreile im Laght.-Berlag zu erfahren.

Wohnungen von 7 und 8 Manmen, Die hochelegant anege-

ftattet werben, Renban Ede Raifer.Friedrich-Ring und An der Ringfirche, fconfte Lage ber Stadt (prachtvolle Fernsicht ind Gebirge, Neroberg, Platte :c.) auf 1. October zu ver-miethen. Nah. An der Ringfirche 1, Part. 6356

Herrschaftliche Wohnungen

von 6 and 7 Zimmern, hochelegant ausgestattet, An der Ringkirche 4, gesunde Lage und prachtvolle Fernsicht ins Gebirge, auf gleich oder später zu vermiethen.

Procephftrafie 16, 8 tinfs.

QBaltmühlstraße 20 2 ich. Ammer o. Ridge und Keller

Dippher

fuchen brei gut paffenbe

Off. u. m. m. as haupipofil. 28i

Ausschank hochfeiner Biere:

Münchner Löwen-Bräu, Culmbacher Petz-Bräu und Michelober von Anton Dreher.

Von 12 Uhr ab: Diner à part Mk. 1.30 u. Mk. 1.80. Table d'hôte 1 Uhr à Mk. 1.80.

Reichhaltige Frühstücks- u. Abendkarte.

Reine Rhein- und Mosel-Weine.

Gebr. Kroener.

Geschäfts-Verlegung.

Meiner wertben Kundschaft und Nachbarschaft zur Nachricht, dass ich mein est einer langen Reihe von Jahren es Eigarren- und Brechsler-Geschäfte von Langgasse 8 nach meinem Hause

Langgasse 33, vis-à-vis dem Hotel Adler,

seh fernerhin um geneigtes Wohlwollen.

Hochachtungsvoll Carl Hassler.

Befanntmachung. gewerblichen Fortbildungsichule

Wiontag, den 4. October,
Abends 8 Uhr.
Schmmiliche Schulpstichtige haben sich sierzu auf Grund
ber statuarischen Bestimmungen pünstlich im Gewerbeschutgebäude, Wellrichstraße 34, einzusinden.
F 363
Wiesbaden, den 25. September 1897.
Der Schul-Borstand.

Cäcilien - Verein.

Dienstag, den 28. Ceptember I. J., Abende 91/4 Uhr, findet im Bereinstotate, Ober-Realichule, Oranienstraße, die diesjährige

General=Berjammlung

im Anichluß an die Brobe ftatt, wogn bie getiben und un-retiven Mitglieber eingelaben werben.

Tagefordunng:

1) Rechenschaftsbericht über bas abgelaufene Bereinsjahr.
2) Renwahl bes Berftanbes.
3) Untrage aus ber Berfammlung. F 324

Conntag, ben 26. Cept., Radmittage 2 Uhr: Große öffentliche Glafer-Berfammlung im Lofale "Bur Beibenmauer" (bei Küllmer,

Weterlieune; Michigfeit ber Togesorbnung find alle Glafer Begen Bichtigfeit berfammlung bolitoft eingeladen. Der Einbernfer.

Stenographie Aurjus.



Det Stenographen-Berein Arends eröffnet Montag, 4. October, Abends 8 % Uhr, im Aumerdeim, hellmundstraße 25, einen Unterrichts - Kursus

Rorfibenben, herrn Lehrer Sachs. Honorar 5 Mt., einschlichlich Lehrmittel. Borbetige Anmeldung nicht

Der Borftand bes Stenographen Berein Arends.

48. Friedrichstrasse 48.

Clavier und Theorie: Herr Kapellmeister H. G. Gerhard, Frau Adele Gerhard. Violine: Herr Walter Mundry, Königl. Kammernusiker.

Kammermusiker.

Gesang: Herr Musik-Dir. Carl Hallwachs,
vom Königl. Theater.

Anmeldungen zu den am 20, bis 26. September
beginnenden Unterrichts-Kursen werden Friedrichstrasse 48 von 11—1 und von 2—5 entgegengenommen.

Alles Nähere besagen die Prospecte.

Hans Georg Gerhard.

Rheinische Kohlensäure-Union Stoll & Fröbus.

MANGERE HERRESE BURESEN MURICIPALE HERRESE HERRESE

Bad Arienheller-Rheinbrohl,

empfiehlt naturliche flüssige Kontensäure von bisher nicht übertroffener Reinheit in leichten Stahlflaschen mit besten Ventilen -10 und 20 Kilo - zu billigsten Preisen.

Niederlage bei:

Fröbus & Sauerborn, Weingrosshandlung, Wiesbaden,

Comptoir: Wörthstrasse 4.

HHERMANNENNENNENNENNENNENNENNENNEN Konlen. X

Zur Deckung des Herbst- und Winterbedarfs in Brennmaterialien empfehle meine anerkannt vorzüglichen

Kohlen, Coaks, Brikets, Holz etc.

bei billigster Preisnotirung.

Bei Abnahme von ganzen Waggons, worin sieh mehrere Familien theilen können, bedeutende Preis-

ermassigung.
Ausführliche Preislisten werden jeder-zeit gerne verabfolgt.

11641

Max Clouth,

Kohlen-, Coaks- und Brennhoiz-Handlung, Telephon 489. Moritzstrasse 23.

Große Brud-Gier per Stud 4 Pf., 25 Stud 95 Pf., 20 Pf. empf. I. Hornung & Co., Safnerg. 3.

Näckirchweihe zu Schierstein.

Mim Conntag, ben 26. Ceptember, finbet im "Gafibof

Große Tanzmufit

ftatt. Ffür preiswerthe Beine und reichbaltige Speifenkurte ift beftens geforgt. Mache befonders auf einen garanitet reinen 922e "Zohlerfteitene gode" und 93er "Marubergare Sofer" and ben kellereien bes Freihern v. Ranoop aufmerfiam.

A. Rössner Wwe.

Kirdweibfest in Erbach (Rigan.).

Gasthaus zur alten Post,

Schöner Sangfaal, gute Sanginufft.

Der Befiger: Carl Wagner. Rartoffeln,

Fernsprecher No. 270.

6. Wilhelmstrasse 6.

Wir beehren uns den Eingang der

Seiden - Stoffe

für die jetzige und Ballsaison ergebenst anzuzeigen.

Unsere Sortimente repräsentiren wie bekannt den Vormehmsten Geschmack bei hervorragender Auswahl.

Wir bitten höfl. um Beachtung der Schaufenster.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

36. Langgasse 36.

Der Saison-Ausverkauf

nur nächste Woche.

Thuringer Gier-Kartoffeln,

pro Centiner Mil. 2.80, is Wisshohen, falls Befetdung fo redigitig erfolgt, daß nas Waggar erfolgen fann. Bei Abnahme voller fabrug, entbereine beitre

C. F. W. Schwanke, Kartofel-Export, Wiesbaden.
Begirts-gerufprech-Arnfalus 275.
Behellungen werben auch in meinem Lebensbuttel-Confumiotofe, Edwardsocherftrage 49. gegentüber der Sinfere und Platterfraße, wofelbit Rochproben unentgelitich verobfolgt werben,

Ital. Maronen! J. Rapp, Goldg. 2.

Prima Kalbfleisch

per Pfd. 60 Pf., Lende per Pfd. 1,20 Mc., Roafibraten ,, 30 Pf. Webergasse 50, Mehgerei.

Für Hausbesitzer und Bauunternehmer. Eine grosse Parthie

Tapeten

habe zum Ausverkauf zurückgesetzt und gebe ich diese zu jedem annehm-baren Preise ab. 10019

Carl Grünig,

Telephon 244. Kirchgasse 35.

Umalige, fowie fleinere Transporte werden per Feberrolle und billig beforgt. Aug. Mumpp, Jahuftrage 5.

Natürlich kohlensaures Mineralwasser!



und erfrischend Laut Analyse des Herrn Professor Fresenius ein alkalisch muriatischer Säuerling, welcher im Gehalt an doppelt kohlensaurem Natron die Mineralquellen zu Ems und Nieder-Selters übertrifft. 8939

Tafelwasser 1. Ranges.

Niederlage: F. Wirth, Wieshaden.

Webergasse Wenzel Leder, Weberga Wiener Damen-Schneider, specialists.
Schneider-Kleider, Mäntel und Paletots nur in feinster Ausführung.

Regulateure

Fr. Kappler, Michelsberg 30. Sihnerangen & emierat fantere il. gepal. gef

"Zum Himmel"

Caglich frifder Apfelmoft.

Gründlichen Clavier-Unterricht erihellt Antonio Stocker, Aerothal 9, 2.

Unterricht im Clavierspiel und Sarmonielebre erheilt Rich. Seidel, Mitgl. bes fladt. Autorchefters, Porffirafte I.

Porzellan = Malen

(Dredbeuer Schule). Unterricht Louisenuraße 15 und in ber Mohnung Geisbergftraße 10. Daielbif Morgend Anmeibungen. Fenny Meissner.

Buidneide-Aurins.

Die Beerbigung bes herrn

Luis hülsemann

findet Montag, Nadymittags 4 Hhr, nom Sterbehaufe, Sonnenberg, Biesbaben ftrafe 41, aus ftatt.

Maria Billemann.

Familien-Nachrichten

Wohnungswechsel Möbel ohne Anzahlung

Waaren-Credit-Haus I. Ranges J. Wolf,

Barenftrage 3, Ede Ml. Webergaffe.

Größte Bahlungserleichterung!